



Der Herr der Lüfte

Christoph Nägele aus Wehr ist Pilot und Fluglehrer aus Leidenschaft genießt die Aussicht auf die Region aus seinem Motor-Gleitschirm. BILD: PRIVAT

Mit seinem Motor-Gleitschirm erobert Christoph Nägele den Himmel über dem Hochrhein

VON ELIA JASCH-RAMSTECK

Hochrhein – Wer sich den Traum vom Fliegen erfüllen will, ist bei Christoph Nägele gold richtig. Der Wehrer ist Fluglehrer aus Leidenschaft. Er hat sich nicht nur seinen eigenen Traum verwirklicht, sondern lässt ihn auch für andere wahr werden. Zum Angebot von Rundflügen erteilt Nägele seit 2009 auch Flugunterricht. Mit seiner Flugschule zieht er Interessenten aus Deutschland und der Schweiz an. Bei seiner Ausbildung hat Sicherheit die höchste Priorität.

Zu den beiden 2008 erworbenen Fluggeländen in Wehr und Görwihl/Burg ist Anfang dieses Jahres noch Riedern am Wald (Ühlingen-Birkendorf) hinzugekommen. Damit deckt Motor-Gleitschirm Südschwarzwald (MGS) von Christoph Nägele und seiner Frau Marion ein breites Spektrum der Erreichbarkeit ab. „Zudem haben wir noch eine Start- und Landeerlaubnis am

Bodensee“, betont Christoph Nägele nicht ganz ohne Stolz.

Zufrieden zeigen sich Nägeles jetzt drei Fluggelände anbieten zu können: „Motorgleitschirmfliegen geht natürlich nicht geräuschlos ab. Wir wollen die Anwohner aber nicht überstrapazieren. Durch mehrere Standorte schaffen wir eine Dezentralisierung“, erklärt Pilot Nägele.

Die Faszination vom Gleitschirmfliegen war es, die den freiberuflichen Unternehmer aus der Finanzbranche, sein Hobby zum Beruf hat machen lassen. „Alles fing im Kleinen an, als ich vor 20 Jahren gemeinsam mit meiner Frau den Gleitschirmschein gemacht habe“, denkt Nägele an die Anfänge der Flugfaszination zurück. Ersten Erfolgserlebnissen vom schlichten Bergabfliegen, folgte unter Nutzung der Thermik, die Erfahrung Flugstrecke und Flugdauer zu verlängern. „Der nächste Schritt, war die Teilnahme an Wettbewerben“, führt Nägele aus. Aber schnell stellte er fest, dass dabei der Spannungsfaktor verloren ging. Denn immerhin sollte die Wahl der Sportart das Kriterium erfüllen, eine Alternative zum beruflichen Alltag zu

bilden. 2006 entschloss sich Nägele einen Motorgleitschirmlehrgang zu besuchen. „Ich war total begeistert. Das Motorgleitschirmfliegen birgt den Vorteil in sich, völlig unabhängig von der Thermik zu sein und dort landen zu können, wo man auch wirklich hin möchte“, beschreibt Nägele die Möglichkeiten mit seinem Fluggerät. Zudem sei das Fliegen mit dem offenen Cockpit in der Luft, dem Reiz des Cabriofahrens auf der Straße gleich zu setzen. Selbst erfahrene Piloten würden es als Fluggefühl pur beschreiben.

Als Nägele 2008 dann auch noch einen Motorgleitschirm-Doppelsitzer auf einer Messe entdeckt, war die Geschäftsidee geboren. „Damit hat sich die Möglichkeit aufgetan, Passagierflüge anbieten und die Schönheit des Fliegens mit anderen teilen zu können.“ Der Erfolg sollte ihm Recht geben. „Die Resonanz ist enorm“, freut sich Nägele. Für ihn und seine Frau, die 2010 als Korrespondentin und Buchhalterin mit ins Geschäft eingestiegen ist, stehen die Glücksmomente im Vordergrund. „Es gibt Menschen, denen nach einem Flug vor Freude Tränen in den Augen stehen.“



Mit Xcitor-Pilot Christoph Nägele aus Wehr können Passagiere auch von Riedern am Wald aus in die Lüfte gehen. BILD: OBERMEYER

Der Pilot

Motor-Gleitschirm-Südschwarzwald von Christoph Nägele bietet Rundflüge, Schulungen und Verkauf an. Weitere Infos unter Telefon 00 49/77 62/70 99 36, Handy 00 49/151 10 78 19 15.

Weitere Infos im Internet:
www.flieg-mit.eu